

DMSB - Ausschreibung Rallycross 2010

Grundlage dieser Ausschreibung ist das DMSB Veranstaltungsreglement in seiner gültigen Fassung sowie die Lizenzbestimmungen des DMSB und die gültige Fassung des DMSB Rallycross-Reglements, veröffentlicht im DMSB Automobilsport Handbuch oder in der aktuellen Online-Version unter www.dmsb.de. Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o. a. Reglements. Diese Ausschreibung wird am offiziellen Aushang veröffentlicht.

1 - Veranstaltung

Titel der Veranstaltung:

27. ADAC Rallycross Gründau

Datum: **22./23.Mai 2010**

Strecke: **Gründautalring**

2 - Status der Veranstaltung

National A – ausländische Teilnehmer zugelassen

3 – Veranstalter und Anschrift

MSC Gründautal e. V. im ADAC

Breitenborner Str. 4 a, 63584 Gründau

Telefon: **06058 910498**

Fax: **06058 910497**

Internet: _____

E-mail: _____

Rennleitungsbüro eingerichtet in / von bis: _____

4 - Vorläufiger Zeitplan

Abnahme	am	21.05.2010	von	17.30	bis	21.00	Uhr
	am	22.05.2010	von	08.00	bis	11.00	Uhr

Fahrerbesprechung	am	22.05.2010	von	13.45	bis	_____	Uhr
-------------------	----	-------------------	-----	--------------	-----	-------	-----

1.Freies Training	am	22.05.2010	von	10.00	bis	11.30	Uhr
-------------------	----	-------------------	-----	--------------	-----	--------------	-----

2.Freies Training	am	22.05.2010	von	11.30	bis	13.00	Uhr
-------------------	----	-------------------	-----	--------------	-----	--------------	-----

Offizielles Zeittraining	am	22.05.2010	von	15.45	bis	16.30...	Uhr
--------------------------	----	-------------------	-----	--------------	-----	-----------------	-----

Aushang der
Trainingsergebnisse
(Ort/Zeit)

nach dem Training am Rennbüro

1. Quali-Rennen	am	23.05.2010	von	08.30	bis	_____	Uhr
-----------------	----	-------------------	-----	--------------	-----	-------	-----

1. Finale	am	23.05.2010	von	14.00	bis	_____	Uhr
-----------	----	-------------------	-----	--------------	-----	-------	-----

Aushang der
Ergebnisse (Ort/Zeit)

nach den Läufen am Rennbüro

Siegerehrung/
Preisverteilung (Ort/Zeit)

ca. 18.00 im Festzelt

5 – Nennungsschluss

Vorläufiger Nennungsschluss	am		24.00 Uhr
Endgültiger Nennungsschluss (gem. Art. 71, IASG mind. 3 Tage vor der Veranstaltung)	am	10.05.2010	24.00 Uhr

6 - Nenngeld

bis vorläufiger Nennungsschluss:	EURO _____	mit Veranstalterwerbung
	EURO _____	ohne Veranstalterwerbung
Endgültiger Nennungsschluss:	EURO 100,00€	mit Veranstalterwerbung
	EURO 150,00€	ohne Veranstalterwerbung

Veranstalterwerbung _____

Jeder Teilnehmer muss ein vollständig und leserlich ausgefülltes Nennungsformular bis zum Nennungsschluss, beim Veranstalter vorliegend, an den Veranstalter senden. Bei gefaxten Nennungen ist die Originalnennung gleichzeitig per Post nachzureichen.
Das Nenngeld ist der Nennung in bar beizufügen oder auf das nachstehende Konto zu überweisen.
(Bei Überweisung muss dem Nennformular ein Zahlungsbeleg beigelegt sein)

VR Bank Main-Kinzig
Kreditinstitut

MSC-Gründautal e. V.
Kontoinhaber

866 866 3
Konto Nr.

507 900 00
BLZ

Die Nennungsbestätigungen gelangen nach dem vorläufigen Nennungsschluss zum Versand.
Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei:

7 - Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

X DRX Deutsche Rallycross-Meisterschaft 2010

X DRX Rallycross Cup 2010

X dmsj Deutsche Junioren Rallycross-Meisterschaft 2010

X DRX Rallycross Trophy 2010

X Off-Road-Meisterschaft des ADAC Hessen-Thüringen

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten die besonderen Verleihungsbestimmungen der Verbände.

8 - Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung

(angekreuzte Divisionen müssen ausgeschrieben werden)

8.1.

- Division 1, 1.1. , 1.2. und 1.3.:**
gem. Kapitel III Art. 2 DMSB Rallycross Reglement.
- Division 1A:**
gem. Kapitel III Art. 2 DMSB Rallycross Reglement
- Division 2:**
gem. Kapitel III Art. 2 DMSB Rallycross Reglement
- Division 4, 4.1. und 4.2.:**
gem. Kapitel III Art. 2 DMSB Rallycross Reglement.
- Division 5 DRX Rallycross Cup / ggfls. dmsj Deutsche Junioren Rallycross-Meisterschaft:**
gem. Kapitel III Art. 2 DMSB Rallycross Reglement.
- Division 6 DRX Rallycross Trophy:**
gem. Kapitel III Art. 2 DMSB Rallycross Reglement

8.2. Spezialdivisionen

- Der Veranstalter schreibt folgende zusätzliche Divisionen für eine jeweils zusätzliche separate Wertung aus. (Die Ausschreibung dieser Divisionen ist dem Veranstalter freigestellt)

8.2.1

Die Teilnehmer starten jeweils gemeinsam mit den Teilnehmern innerhalb der unter 8.1. genannten Divisionseinteilung und werden zusätzlich separat gewertet

- Division **RC-AT** Fahrzeuge mit Dieselmotor

- Division **RC-X** _____

8.2.2

Die Teilnehmer starten separat zu allen anderen Divisionen und werden separat gewertet, ohne Wertung für die Deutsche Rallycross-Meisterschaft (DRX) bzw. DRX Rallycross Cup

- Division **AC-A** Autocross-Serientourenwagen und Autocross-Supertourenwagen
gemäß Techn. DMSB-Bestimmungen Autocross 2010

- Division **AC-B** Autocross-Buggy
der Klassen 5 und 6 gem. Techn. DMSB-Bestimmungen Autocross 2010

- Division **AC-C** Autocross-Buggy
der Klasse 4 gem. Techn. DMSB-Bestimmungen Autocross 2010

8.3 Spezialwertungen

- Der Veranstalter schreibt folgende zusätzliche jeweils separate Wertungen aus:
(Die zu wertenden Teilnehmer starten jeweils gemeinsam mit den Teilnehmern innerhalb der unter 8. bis 8.2.2 genannten Divisionseinteilung)

(Die Ausschreibung dieser Wertungen ist dem Veranstalter freigestellt)

- Bahnrekord (Tagesbestzeit für eine Runde)

- _____

9 - Starterzahl

Die zulässige Starterzahl gemäß Streckenabnahmeprotokoll für Training und Rennen beträgt: **10**

10 - Angaben zur Strecke

Die Streckenlänge beträgt **856** m.

Das DMSB-Streckenabnahmeprotokoll bzw. die Streckenzertifizierung ist vom **16.10.2009** (Datum)

und ist gültig bis zum _____(Datum).

11 – Fahrerbesprechung

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, an der gesamten Fahrerbesprechung teilzunehmen.

Der Veranstalter führt eine Anwesenheitsliste. Ein Verstoß gegen die Teilnahmepflicht wird mit einem Bußgeld von 150,- € zahlbar an den DMSB, durch den Veranstalter geahndet.

12 - Training

Die Rundenzahl im offiziellen Zeittraining beträgt: **4** Runden

13 – Rennen: Qualifikations-Rennen und Finalläufe

Die Rennen gehen über folgende Distanz

Qualifikation: > 3000m und < 6000m,

Finals: > 5000m und < 8000m

Qualifikations-Rennen **4** Runden = **3424** m

Finalläufe **6** Runden = **5136** m

14 – Wertung

Die Wertungsbestimmungen sind im DMSB-Rallycross-Reglement in seiner gültigen Fassung, B. Standard Bestimmungen, Kapitel V – Durchführung der Veranstaltung, festgelegt.

15 – Parc fermé

Der „Parc Fermé“ befindet sich **innerhalb der Rennstrecke** (Ort)

Die Fahrzeuge aller Finalteilnehmer müssen nach den Finals im „Parc fermé“, abgestellt werden.

Für alle anderen Fahrzeuge gilt das Fahrerlager als „Parc fermé“.

Die Fahrzeuge dürfen erst nach Genehmigung durch den Rennleiter (auf Anweisung der Sportkommissare) aus dem „Parc fermé“ entfernt werden.

16 - Preise

Geldpreise s. sep. Aufstellung in Anlage _____

Ehrenpreise _____

Sonderpreise _____

17 - Weitere Bestimmungen

Keine

Sportwarte der Veranstaltung

18 - Sportkommissare		DMSB Lizenznr.
Vorsitzender	Udo Randolph	
Sportkommissar	Carsten Alexy	

19 - Organisation		DMSB Lizenznr.
Organisationsleitung	Horst Laubach	
Rennleiter (RL)	Bernd Körner	
Rennleiter-Vertreter (RL-Vertr.)		
Rennsekretär(in) (RS)	Petra Rajnik	
Leiter der Streckensicherung (LS)	Hubert Wolf	
LS-Vertreter (LS-Vertr.)	Rüdiger Nieß	
Zeitnahme (Obmann)	Werner Grimm	
Techn. Kommissare (Obmann)	Rolf Sievers	
Technischer Kommissar	Stephan Hilberg	
Fahrerverbindungsman		
Rennarzt	wird nachbenannt	
Startrichter	wird nachbenannt	
Startrichter	wird nachbenannt	
Parc Fermé (DMSB Autocross-Reglement, Standardbestimmungen Kapitel VI, Art. 1.1)	wird nachbenannt	
Zielrichter	wird nachbenannt	
Umweltbeauftragter	Martin Reitz	

20 - Weitere Bestimmungen und Ergänzungen

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird. Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

- **Fahrer und Helfer benötigen eine Eintrittskarte (ermäßigter Preis 10,00 €), der Fahrer erhält den Betrag bei der Papierabnahme zurück.**
- **Der Asphalt der Fahrerlagerfläche darf weder durch Befestigungsbohrungen noch anderweitig - beschädigt werden, für etwaige Schäden haftet der Fahrer.**
- **Den Anweisungen der Fahrerlageraufsicht ist unbedingt folge zu leisten.**
- **Die Gleitflächen dürfen nicht betreten oder befahren werden, für Schäden an diesen Flächen haftet der Verursacher, (Eltern haften für ihre Kinder).**
- **Das Fahren mit nicht zugelassenen Fahrzeugen im Fahrerlager oder auf den Zufahrtsstraßen**

- **ist verboten.**
- **Auf dem Gelände der ADAC Sicherheitstrainingsanlage Rhein-Main dürfen Hunde nicht frei herumlaufen.**
- **Die Reinhaltung des Fahrerlagers ist eine selbstverständliche Pflicht.**
- **Kurzfristige Zeitplanänderungen oder Absagen einzelner Veranstaltungen (z. B. durch Höhere Gewalt, Behördlichen Auflagen) behält sich der Veranstalter vor.**

BERND KÖRNER

.....
Unterschrift Rennleiter Stempel Veranstalter / Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters

Sichtvermerk der Sportabteilung

Datum: _____ / mit Reg.- Nr. _____

.....
Unterschrift

.....
Stempel

Genehmigt vom DMSB am: _____ unter Reg.- Nr. _____

.....
Unterschrift

.....
Stempel